

## NEUES VON DER PÄSSEMAUT IN SÜDTIROL

Erfreuliche Nachrichten für Kletterer und Autofahrer. Die für Juli angekündigte Einführung einer Maut für die Südtiroler Pässe wird größtenteils verschoben. Für das Stilfserjoch und die Dolomitenpässe sind jeweils mehrere Provinzen zuständig, die sich momentan nicht auf eine Straßennutzungsgebühr einigen können. Einzigst für das Timmelsjoch erhöht sich die Maut. Bleibt abzuwarten wie sich die Provinzen entscheiden und wie letztendlich das Mautsystem verwirklicht wird.

Quelle: ADAC Motorwelt 7/2006 04.09.2005

### **Südtirol will die Pässe-Maut einführen!**

Wie schon längere Zeit angekündigt soll das Befahren einiger Alpenpässe in den Dolomiten demnächst Geld kosten: Die Provinzverwaltung unter Leitung von Präsident Luis Dornwalder habe die Erhebung einer Mautgebühr beschlossen, um so den übermäßigen Verkehr auf den Bergstraßen einzudämmen.

Für Autos werde wahrscheinlich eine Gebühr zwischen 10 und 15 Euro erhoben, während Motorradfahrer 5 Euro bezahlen, berichtete die Zeitung „La Repubblica“ am Dienstag (30.8.). Radfahrer können weiter gratis über die Alpen fahren.

Zunächst werde nun ab Juli 2006 für das Stilfserjoch und das Timmelsjoch Maut erhoben, während die Regelung ab 2007 auch auf das Sellajoch, das Grödner-Joch, den Passo Pordoi und den Passo di Campolongo ausgedehnt werde, hieß es. Die Gelder sollen in die Straßensicherheit der Alpenpässe investiert werden.

Quelle: auto-motor-sport

